



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

HISTORISCHES INSTITUT



BA Beifach: Geschichte kuratieren und vermitteln

Prof. Dr. Hiram Kümper
Historisches Institut, Universität Mannheim





Was das Beifach bietet:

- Einblicke in das **Wirken von Geschichte** außerhalb der Fachwissenschaft
- Einblick in **berufliche Zukunft** in einer bewahrenden/vermittelnden Institution (Museum, Archiv, Bibliothek, Gedenkstätte, ...)
- Arbeit an **konkreter historischer Überlieferung** in Archivalien, Objekten, Relikten



Das wird erwartet:

- Schnelle und selbstständige Einarbeitung in Techniken und Hilfsmittel
- Kommunikation mit Professionals inner- und außerhalb der Universität
- Flexibilität und Engagement in Praxisprojekten (oft kurzfristige Veränderungen)

Was kann ich damit werden?

Stärkung von Kompetenzen für alle Bereiche, in denen HistorikerInnen arbeiten

- Museen
 - Gedenkstätten
 - Kulturverwaltungen
 - Corporate History
 - Archive und Bibliotheken
-

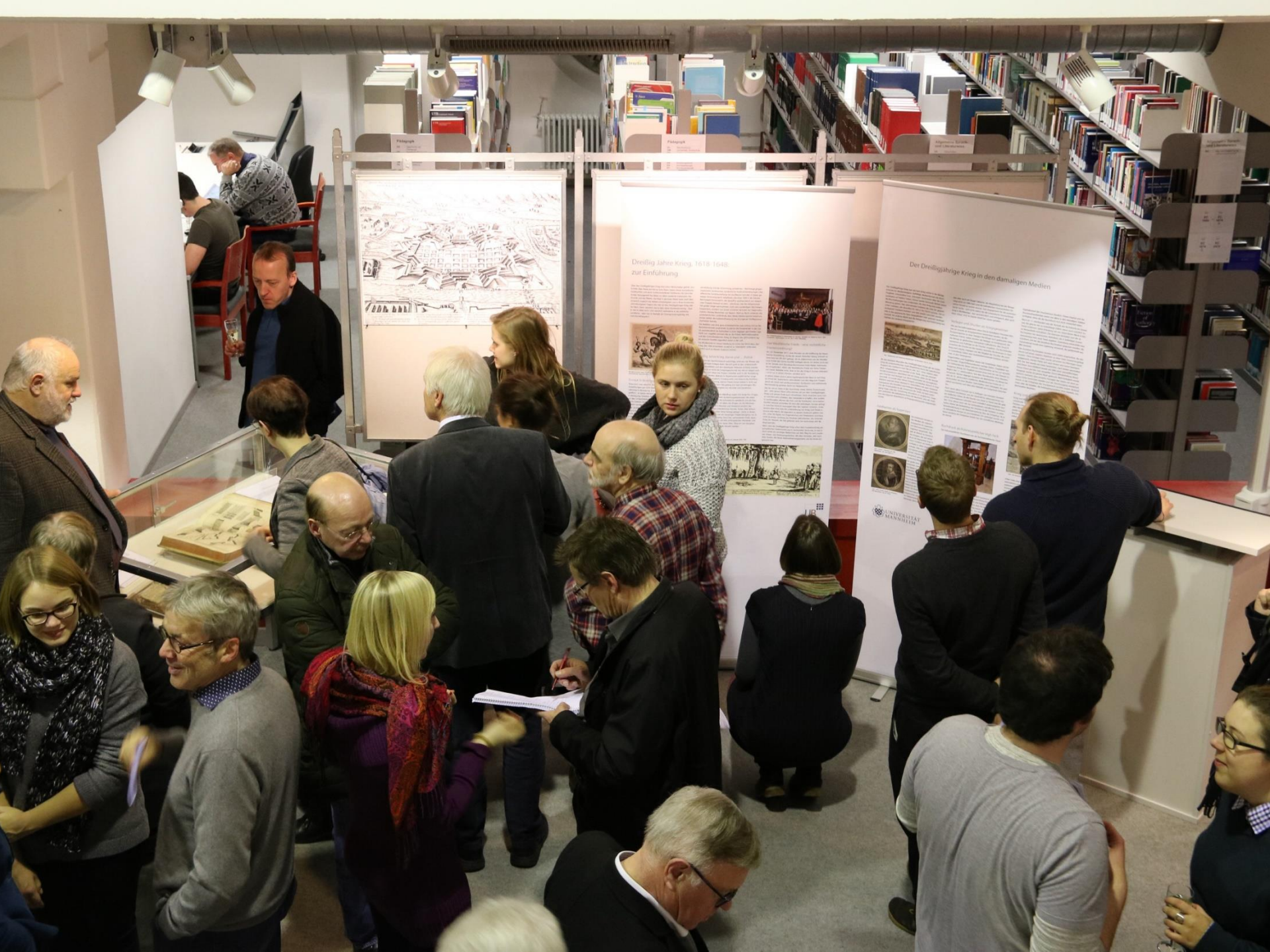


UNIVERSITÄT
MANNHEIM

HISTORISCHES INSTITUT



Eindrücke aus Praxisprojekten



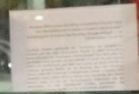
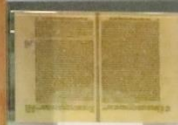
Dreißig Jahre Krieg, 1618-1648: zur Einführung

Text block with historical information about the Thirty Years' War, including a small illustration of a battle scene.

Der Dreißigjährige Krieg in den damaligen Medien

Text block discussing the Thirty Years' War in contemporary media, featuring several small circular portraits of historical figures.

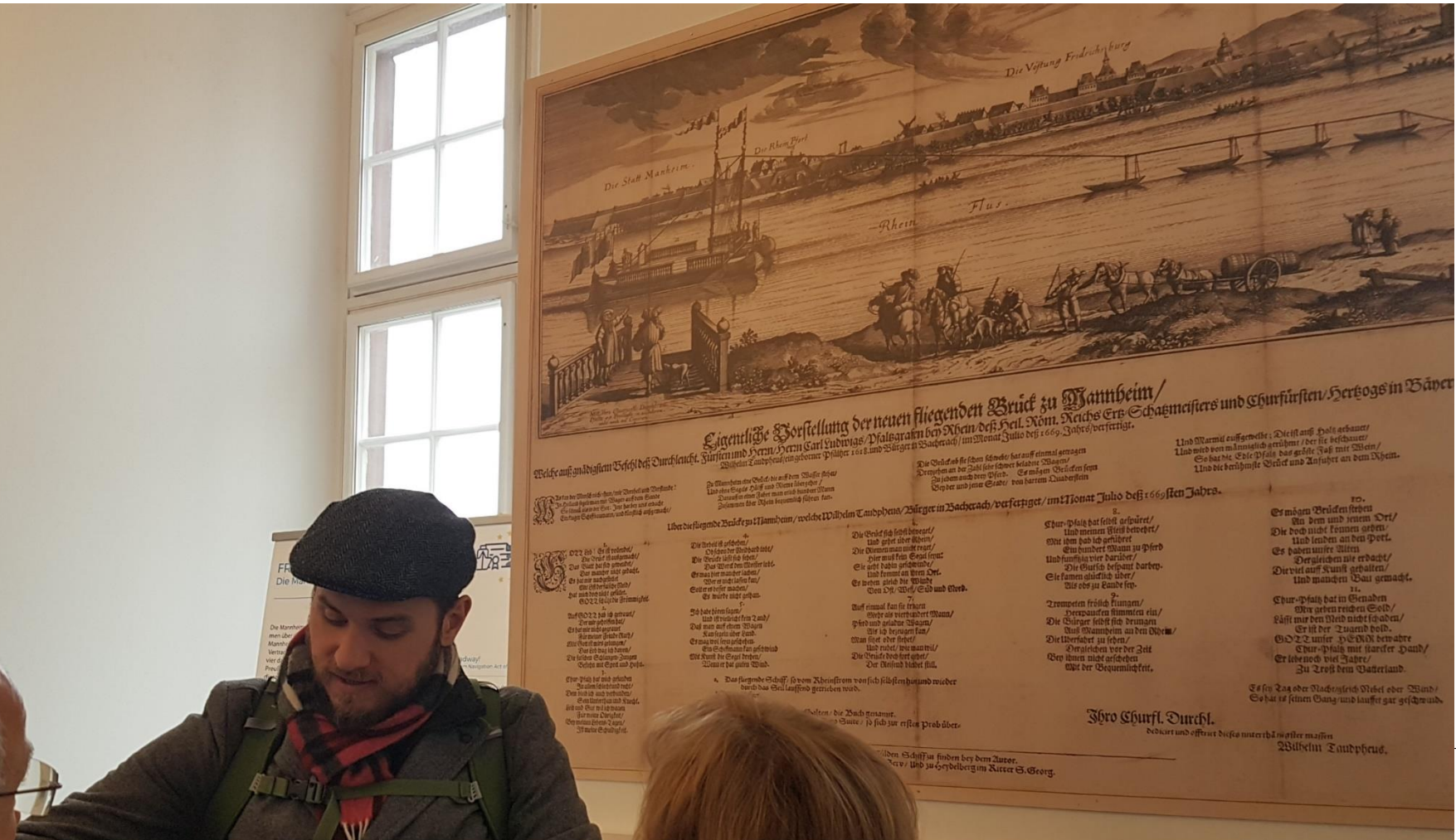






UNIVERSITÄT
MANNHEIM

HISTORISCHES INSTITUT







Mannheim siebzehneinhalb

SCHULE DER UNIVERSITÄT VON MANNHEIM
V. 18. JAHREHUNDERT



Erkunde eigenständig die Quadrate

Oder lass Dich führen...



Wikipedia: Informationen zu
den Mannheimer Quadraten



Wie ist das aktuelle Wetter
in Mannheim?



Anreise zu den Mannheimer
Quadraten über Google Maps



Impressum, Kontakt und
Nutzungsbedingungen







*Gemalte und beschriftete Seiten, abgeschrieben
aus russischen Drucken (nach 1621)*
Hs. 6735-6738
Die handschriftliche Seite ist eine Sammlung von Abschriften aus russischen Drucken. Die Seite ist
aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau. Die Seite ist aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau.
Die handschriftliche Seite ist eine Sammlung von Abschriften aus russischen Drucken. Die Seite ist
aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau. Die Seite ist aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau.
Die handschriftliche Seite ist eine Sammlung von Abschriften aus russischen Drucken. Die Seite ist
aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau. Die Seite ist aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau.
Die handschriftliche Seite ist eine Sammlung von Abschriften aus russischen Drucken. Die Seite ist
aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau. Die Seite ist aus der Zeit der russischen Herrschaft in Moskau.



ALTE SCHMIEDE















31

**Aus der Geschichte
des Erkefener Landes**



*Schriften des Heimatvereins
des Erkefener Landes e.V.*



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

HISTORISCHES INSTITUT



Lehrveranstaltungen



VL Einführung in die Vermittlung	
Angebotsturnus	1 x jährlich
PL	Klausur
SL	-
Voraussetzungen	-
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Vorlesung gibt einen Überblick über unterschiedliche Modi der personalen und nicht-personalen Vermittlung in unterschiedlichen kulturellen Handlungsfeldern und verbindet diese mit Einblicken in konkrete Praxisbeispiele.
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden kennen Grundbegriffe und -konzepte der personalen und nicht-personalen Vermittlung. • Sie erkennen Verbindungen zwischen verwandten Vermittlungskonzepten in unterschiedlichen Anwendungssituationen und können diese auf neue Situationen selbständig übertragen. • Die Studierenden entwickelt ein Grundverständnis von Kulturinstitutionen, deren Arbeit und den gesellschaftlichen Anforderungen, die an sie gestellt werden.	



PS Bewahren und Dokumentieren	
Angebotsturnus	i.d.R. in FSS u. HWS
PL	schriftl. Ausarbeitung (Arbeitsprodukt u. Reflexion)
SL	kürzere Vorarbeiten (mündl. o. schriftl.)
Voraussetzungen	-
Lerninhalte der Veranstaltung	Im Proseminar werden die Bedingungen, Methoden und Werkzeuge der Aufbewahrung und/oder Dokumentation von Kulturgütern in den sie verwahrenden Institutionen behandelt und exemplarisch eingeübt.
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden lernen ein konkretes Handlungsfeld der Aufbewahrung und/oder Dokumentation von Kulturgütern kennen. • Sie kennen restauratorische Grundbedingungen der behandelten Kulturgüter und Grundideen des Kulturgüterschutzes. • Sie kennen unterschiedliche Ansätze der Dokumentation (analog und/oder digital) und können deren Vor- und Nachteile gegeneinander abwägen. • Sie erwerben Grundfertigkeiten in der Anwendung dokumentarischer Methoden und können diese eigenständig auf ein exemplarisches Objekt anwenden.	



PS Kulturerbe	
Angebotsturnus	i.d.R. in FSS u. HWS
PL	Hausarbeit
SL	kürzere Vorarbeiten (mündl. o. schriftl.)
Voraussetzungen	-
Lerninhalte der Veranstaltung	Im Proseminar werden gesellschaftliche Aneignungsprozesse von Erinnerung und ihrer Manifestation (in Orten, Objekten, Riten etc.) reflektiert. Im Begriff „Kulturerbe“ ist sowohl eine solche Aneignung als auch eine Selbstverpflichtung für das Ererbte enthalten. Wie das konkret umgesetzt und (mitunter konfliktreich) ausgehandelt wird, welche Teilhabe- und welche Ausschlussmechanismen damit einhergehen, soll an exemplarischen Fallbeispielen untersucht werden.
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden lernen Grundkonzepte der Heritage Studies und des Weltkulturerbes kennen. • Sie können Institutionen und Akteure von Geschichts- und Erinnerungspolitik benennen und in Beziehung zueinander setzen. • Sie erkennen, dass „Kulturerbe“ einen Aneignungsprozess beschreibt, der nicht immer konfliktlos abläuft, und üben einen multiperspektivischen Umgang mit solchen Prozessen ein.	



ÜB Präsentieren und Vermitteln

Angebotsturnus	i.d.R. in FSS u. HWS
PL	kleinere schriftliche Ausarbeitung (Arbeitsprodukt + Reflexion)
SL	kürzere Vorarbeiten (mündl. o. schriftl.)
Voraussetzungen	-
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Veranstaltung stellt eine oder mehrere Präsentations- bzw. Vermittlungsansätze, -situationen oder -medien in den Mittelpunkt und übt sie praktisch an einem exemplarischen Gegenstand ein.

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden kennen etablierte Grundansätze der personalen und/oder nicht-personalen Vermittlung.
- Die Studierenden kennen Medien der Vermittlung, können deren Potenziale kritisch reflektieren und sie situations- bzw. zielgruppengerecht auswählen.
- Sie können diese eigenständig einsetzen und auf konkrete Anwendungsfälle übertragen.
- Die Studierenden können ihre eigene Rolle in der jeweiligen Vermittlungssituation reflektieren.



Geschichte für und mit Gesellschaft (Projektseminar Service Learning)	
Angebotsturnus	FSS u. HWS
PL	Projektarbeit u. Dokumentation
SL	Projektskizze
Voraussetzungen	Abschluss der VL Einführung in die Vermittlung
Lerninhalte der Veranstaltung	Im Projektseminar wird in Einzel- oder Gruppenarbeit ein selbst gewähltes Projekt über den Zeitraum eines Semesters gemeinsam mit einem außeruniversitären Partner erarbeitet. Die Studierenden leisten damit einen gemeinwohlorientierten Dienst („service“) für eine Kultureinrichtung oder andere kulturelle Akteure. Sie werden dabei von Lehrenden des Historischen Instituts begleitet.
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierende lernen Grundkonzepte des Projektmanagements und der professionellen Kommunikation kennen und können diese auf ein eigenes Projekt anwenden. • Sie üben sich in Selbstorganisation, entwickeln Belastbarkeit gegenüber unerwarteten Situationen und stärken ihre Zielorientierung. • Sie lernen, ihre fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Kompetenzen auf eine konkrete Herausforderung zu beziehen sowie die dafür nötigen Methoden und Werkzeuge zu wählen. • Sie schulen ihre sozialen Kompetenzen im Umgang mit außeruniversitären Zielgruppen und üben zielgruppengerechte Kommunikationswege und -weisen ein. • Sie erweitern ihr Institutionenverständnis in Auseinandersetzung mit ihrem außeruniversitären Partner und reflektieren über den Wert von Geschichte.	



Vorschlag Beifach Kulturwissenschaftliches Kuratieren (mit Auslandssemester)

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	12
VL Grundlagen der Vermittlung ^{HWS*}	4
PS Kulturerbe <i>oder</i> PS Dokumentation	8
2. Semester (FSS)	12
Ü Vermittlung ^{FSS*}	4
PS Kulturerbe <i>oder</i> PS Dokumentation	8
3. Semester (HWS)	8
Projektseminar ^{HWS*}	8

*Diese Veranstaltungen werden nur einmal im Jahr angeboten.



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

HISTORISCHES INSTITUT

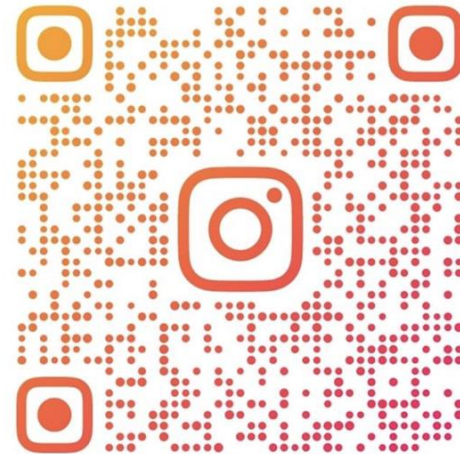


Noch Fragen? Unsere Studienberatung im Netz

Homepage



Instagram



@PHIL_UNIMANNHEIM